



GEMEINDEBLATT

ST. MARGARETHEN/SIERNING

Ausgabe: Juli 2008

BÜRGERMEISTER-INFORMATION

Liebe St. MargarethnerInnen!

Zu Ferienanfang und gleichzeitig auch Beginn der Erntezeit darf ich mich wieder mit einem Rundschreiben an Sie wenden.

Zuerst will ich Sie auf unser bevorstehendes Kirtagwochenende von 18. - 20. Juli 2008 hinweisen. Das Programm im Anhang zeigt das Bemühen aller Beteiligten, ein abwechslungsreiches Wochenende für uns alle zu gestalten.

Besonders möchte ich aber auf den Freitag hinweisen: Das Konzert der Militärmusikkapelle Niederösterreich - sicher ein musikalischer Ohrenschaus. Danach lädt die Gemeinde alle Gäste zum Gratisgulasch aus der Militärküche ein.

Mit dem 'Brunnenweg' zum Altstoffsammelzentrum ist die Namensgebung für die St. Margarethner Straßen vorläufig abgeschlossen.

Die Aktion gegen die Ratten im Gemeindegebiet ist beendet. Wie Sie vielleicht der NÖN entnehmen konnten, sind viele Orte mit ähnlichen Aktivitäten unserem Beispiel gefolgt. Das Fütterungsverbot entlang der Sierning bleibt vorerst weiterhin aufrecht.

Um auch in St. Margarethen Betrieben die Möglichkeit der Ansiedelung zu geben, hat der Gemeinderat die Erweiterung des Betriebsbaulandes in Wilhersdorf - von Firma Hillebrand Richtung Rammersdorf - beschlossen.

Die endgültige Schließung der RAIKA-Filiale ist leider eine nicht so erfreuliche Neuerung in unserem Ort. Die Mitarbeiter der Gemeinde stehen aber während der Arbeitsstunden als Anlaufstelle für Probleme bei Bankomat und Kontoauszugsdrucker für alle Bürger zur Verfügung.

Zum Abschluss bedanke ich mich für Ihre Anregungen und Vorschläge. Ich bin mit Ausnahme der Woche vom 6.-13.7.2008 immer für Sie am Telefon unter 0664/301 39 88 oder per mail: franz.trischler@riv.at erreichbar. Auch in den Juli & August-Wochen, in denen die Abend-Arbeitsstunden entfallen (siehe Seite 4), ist eine Terminvereinbarung gerne möglich.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer, einen erholsamen Urlaub und den Landwirten ein gutes Erntewetter!

Ihr Bürgermeister



JUBILÄUMSFEIER

Am Dienstag, dem 20. Mai 2008 lud die Gemeinde wieder zur vierteljährlichen Jubiläumsfeier ins Gemeindeamt. Bei gemütlichem Beisammensein gratulierten Bürgermeister und Gemeindevorstand den Jubilaren.



70. Geburtstag:
Fuchs Anna

80. Geburtstag:
Lechner Theresia

75. Geburtstag:
OSR Klingenbrunner Gustav
Hofstetter Josef

Goldene Hochzeit:

Maria und Josef Bugl
Maria und Ludwig Wurzenberger

Diamantene Hochzeit:

Hedwig und Karl Taubinger

Leider war es folgenden Jubilaren nicht möglich, an der Feier teilzunehmen:

70. Geburtstag: Marchart Adolf

75. Geburtstag: Fuchs Anastasia, Fuchs Alois, Meneder Johann,
Maleschek Alois

Wir möchten an dieser Stelle auch nochmals Frau Maria Holzgruber gratulieren, die im März ihren 90. Geburtstag feierte und die wir in unserem letzten Rundschreiben namentlich zu erwähnen vergessen haben.

WIR GRATULIEREN ALLEN NOCHMALS HERZLICH!



WILLKOMMENSFEIER NEUER ERDENBÜRGER

Bgm. Trischler lud ins Gemeindeamt zu Kuchen und Kaffee und begrüßte die kleinen Gemeindebürger:



Vlera Magdalena Rustoli mit Mama Elfete Rustoli und den Geschwistern Blenard und Blerina sowie Alexander Jelencsits mit Mama Zagitat Alieva und Schwester Mariyam

Emely Kendler mit Papa Markus Figl und Mama Joana Kendler sowie Luca Timo Hillebrand mit den Eltern Ulrike und Robert Hillebrand



Samuel Köberl mit den Eltern Michael und Sonja Köberl sowie Sebastian Hierner mit Mama Corinna Hierner

Nina Forsthofer mit Mama Mag. Christine Forsthofer, Bruder Alexander und Papa Dipl.-Ing. Michael Valsky sowie Julia Marchhart mit Mama Erika Marchhart

Jede Familie erhielt als Geschenk der Gemeinde ein Bäumchen.



ENTFALL DER AMTSSTUNDEN IM SOMMER

An folgenden Dienstagen in den Sommerferien entfallen die Abend-Amtsstunden:

22. und 29. Juli 2008
5. und 12. August 2008

Wir stehen Ihnen jedoch nach vorheriger Terminvereinbarung selbstverständlich gerne zur Verfügung.

STERKL-BUS NACH GROSS SIERNING

Alle Benützer der Busverbindung nach Groß Sierning werden gebeten, sich wieder **bis Mitte August für das Schuljahr 2008/2009** am Gemeindeamt **anzumelden**.

BAUEN UND WOHNEN

Bauverhandlungen/Bausprechtage

Der nächste Termin für Bauverhandlungen bzw. Bausprechtage, bei dem Fragen bezüglich geplanter Bauvorhaben mit einem Sachverständigen des Gebietsbauamtes abgeklärt werden können, ist vorgesehen für

Bauverhandlung	Abgabe der Einreichunterlagen bis spätestens:
Mittwoch, 10. September 2008	Dienstag, 19. August 2008

Um Wartezeiten beim Bausprechtage zu vermeiden, ersuchen wir um vorherige Anmeldung am Gemeindeamt.

Neue Initiative des Landes Niederösterreich



Energie sparen, Förderungen nutzen, Klima schützen: Unter diesen Schlagworten steht die Initiative 'Mein Haus. Mein Kraftwerk'. Denn das NÖ Wohnbaumodell setzt ganz besonders auf einen schonenden und verantwortungsvollen Umgang mit unserem Lebensraum. Deshalb wurden die Förderungen für Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen erhöht bzw. ergänzt. Ab Herbst gibt es auch eine erhöhte Förderung für den Bau eines Passivhauses.

Die neue Broschüre: 'Mein Haus. Mein Kraftwerk.' beinhaltet alle wichtigen Informationen rund um diese Initiative und die Neuerungen in der Förderung und ist am Gemeindeamt erhältlich. Weitere Informationen erhalten Sie auch bei der NÖ Wohnbau-Hotline: 02742/22 1 33 sowie unter www.hauskraftwerk.at.

NÖ Modell zur 24-Stunden-Betreuung

Mit dem vorliegenden NÖ Modell zur 24-Stunden-Betreuung soll durch das Land NÖ eine Förderung für alle legalen Betreuungsverhältnisse nach dem Hausbetreuungsgesetz ab dem 1. Juli 2007 - unabhängig vom Vermögen - gewährt werden.

Das NÖ Fördermodell **gilt für Personen**

- mit Hauptwohnsitz in NÖ
- mit Bezug von Pflegegeld zumindest der Stufe 3
- mit Bezug von Pflegegeld der Stufen 1 und 2 bei nachgewiesener Demenz

- Gefördert wird der Pflegebedürftige!
- Einkommensgrenze der pflegebedürftigen Person: € 2.500,-- netto/Monat.
- Vorhandenes Vermögen wird nicht herangezogen.

Die **Höhe** der Förderung beträgt

bei selbständigen Betreuungskräften (mit Gewerbeanmeldung)

€ 500,--/Monat für 2 Betreuungskräfte oder

€ 250,--/Monat für 1 Betreuungskraft

bei unselbständigen Betreuungskräften (im Angestelltenverhältnis)

€ 1.000,--/Monat für 2 Betreuungskräfte oder

€ 500,--/Monat für 1 Betreuungskraft

Arbeitgeber dabei ist mit allen Rechten und Pflichten die pflegebedürftige Person bzw. der Angehörige.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der **NÖ Pflege-Hotline: 02742 / 9005 - 9095** von Montag - Donnerstag in der Zeit von 8:00 - 19:00 Uhr und Freitag in der Zeit von 8:00 - 16:00 Uhr, per FAX unter: **02742 / 9005 - 19099** oder per Mail unter post.pflegehotline@noel.gv.at

Der Antrag auf Förderung ist einzubringen beim

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Soziales (GS 5)
Landhausplatz 1
3109 St. Pölten

Für Interessierte:

Das Sommer- und Herbstprogramm der Volkshochschule St. Pölten ist online zu finden unter www.vhs-stpoelten.at.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde St. Margarethen/Sierning
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Trischler
Erscheinungsort: St. Margarethen
Druck: Eigene Vervielfältigung

MÜLLENTSORGUNG

Problemstoffe

Am **Dienstag, dem 22. Juli 2008** findet die nächste



PROBLEMSTOFFSAMMLUNG statt.

Näheres siehe beigelegtes Infoblatt!

TRENNUNG BEI DEN SAMMELSTELLEN

Da es immer wieder zu Problemen kommt, möchten wir wieder einmal er-suchen, bei den Sammelstellen (Glas und Dosen) auf die richtige Trennung zu achten!!!

Bitte Weiß- und Buntglas getrennt, Gläser restentleert und ohne Schraub-deckel, Dosen ohne 'Umverpackung' wie z.B. Plastiksackerl, ... einwerfen!

Fa. Walter Unger aus Loosdorf bietet wieder **kostenlose Entsorgung für Autowrack's und Alteisen** (auch landwirtschaftl. Geräte, etc.); Extra-Altreifenentsorgung gegen Gebühr.



Nähere Infos sowie **Anmeldungen bis 18. Juli 2008 am Gemeindeamt**.

Altreifenentsorgung: extra Reifen beim Altauto a` € 2,55 incl. Mwst.
LKW Reifen nur ohne Felge a` € 9 incl. Mwst.
Traktor Reifen nur ohne Felge a` € 12,50 incl. Mwst.

Abholung bei größeren Mengen ohne Felgen

Ab 1 to pro to. € 165 + 10% Mwst.
Ab 3 to pro to. € 155 + 10% Mwst.

Alteisenentsorgung: Landwirtschaftliche Geräte etc. **nach Vereinbarung**

SPERRMÜLLENTSORGUNG

Nur **Restmüll**, der nicht in einen Container bzw. in einen Restmüllsack passt, kann als Sperrmüll im Altstoffsammelzentrum zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Da die Entsorgung für z.B. Altreifen und Eternit kostenpflichtig ist, können diese im ASZ nicht angenommen werden:

Altreifenentsorgung:

Diese müssen bei einer geeigneten Entsorgungsstelle (z.B. Reifenhändler, Fa. Unger GmbH Loosdorf, ...) abgegeben werden.

Eternit:

weniger als 1 qm: Restmüll

mehr als 1 qm: befugter Entsorger (z.B. Fa. Unger GmbH)

ENTSORGUNGEN Walter Unger

*Container- u. Muldenservice
Bauschutt- u. Müllentsorgung
Altautoverwertung*

3382 Loosdorf, Ledochovskastr. 9

Tel. u. Fax 0 27 54/62 29

e-mail: w.unger@catv-bauer.at



Der Gemeindefverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung ersucht um nachstehende Bekanntgabe:

Bestehende Sammelschienen nutzen Illegale Entsorger gefährden nachhaltige Entsorgung.

Immer wieder flattern Flugblätter ins Haus: „Sperrmüllbrigaden“ aus dem Ausland oder selbsternannte „Wertstoffsammler“ übernehmen bevorzugt Alteisen, Buntmetalle und Elektrogeräte oder sammeln Altschuhe und Alttextilien.

Teilweise ohne Konzession unterwegs, können oder wollen diese Sammler keine Auskunft geben, was mit den gesammelten Sachen anschließend passiert. Dubiose Unternehmen wollen kurzfristig Profit erzielen und sich die Rosinen aus dem Kuchen picken.

Der Gemeindefverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten (GVU) ist bei uns für die Abfallentsorgung der Haushalte zuständig. Wir, der GVU, suchen unsere Partner genau aus. Diese müssen eine flächendeckende, langfristige und umweltgerechte Entsorgung garantieren. Dies funktioniert jedoch nur, solange die Sammelmengen passen. Wird jedoch beispielsweise weniger an Alttextilien oder Alteisen gesammelt, so wird auch das Engagement der Vertragspartner, z.B: Humana People to People oder Fa. Unger GmbH, usw. in Frage gestellt.

Der GVU ersucht daher die Bevölkerung im Sinne einer langfristigen, nachhaltigen und flächendeckenden Abfallentsorgung, die bestehenden Sammelschienen weiterhin zu benutzen und sporadisch auftretende Altstoff- und Abfallsammler zu ignorieren.

Für Rückfragen steht Ihnen der Gemeindefverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten unter Tel.: 02742/71117-0 zur Verfügung. Zusätzliche Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abfallverband.at

Aktuelles aus dem Kindergarten



Einen schönen Abschluss des Kindergartenjahres bildete unser **Ausflug in den Tiergarten Schönbrunn**. Viele Eltern und Großeltern begleiteten uns und verbrachten ein paar erlebnisreiche Stunden mit den Kindern.

Höhepunkt war unser **Gartenfest**.



Mit Liedern und Spielen zum Thema Zirkus unterhielten die Kinder alle Gäste. Die Eltern konnten anschließend unsere Ausstellung besuchen und die Werke der Kinder kaufen.



10 Kinder wurden vom Kindergarten verabschiedet und von Frau Lehrer Friederike Müllner in Empfang genommen.

Auch heuer gibt es wieder eine Ferienbetreuung im Kindergarten. Kinder, die angemeldet wurden, werden in den ersten 3 Juli-Wochen und den letzten 3 August-Wochen betreut.

Kindergartenbeginn nach den Ferien ist am Montag, dem 1. September 2008.

Das Kindergartenteam wünscht allen schöne und erholsame Ferien!



Elisabeth Seeböck und Doris Neubauer

News aus der Volksschule



Gesunde Jause

Im Rahmen des Sachunterrichts, wo die Kinder etwas über gesunde Ernährung lernen, lud die 1. und 2. Schulstufe zu einer gesunden Jause ein. Fleißig richteten sie Gemüse und Obst sehr delikate her, gestalteten einen 'gesunden' Tisch und verkosteten alle 'gesunden' Köstlichkeiten. Anschließend luden sie auch die anderen Kinder und Lehrerinnen ein. Es schmeckte allen ganz vorzüglich.

Bei den Indianern

Die Kinder der VS besuchten die Ausstellung 'Indianer' auf der Schallaburg. Bei einer museumspädagogischen Führung erfuhren sie viel über das Leben der Indianer, ihre Bräuche und Gewohnheiten, das Land und vieles mehr. Im Tipi durften sie ein Bisonfell angreifen, den Federschmuck probieren und selber eine Indianerkette herstellen. Das hat allen sehr gefallen.



Zeichenwettbewerb

Beim heurigen Wettbewerb der RAIKA unter dem Thema 'Sport verbindet' haben gewonnen:

1./2. Schulstufe:

1. Julia Zöchbauer, 2. Nadja Wagner,
3. Laura Weiländer

3. Schulstufe:

1. Michael Fuchs, 2. Sigi Wurst,
3. Kathrin Sieder

4. Schulstufe:

1. Lukas Kormesser, 2. Christoph Dür,
3. Johannes Reisinger

Die Bilder von Michael und Lukas gingen sogar weiter und nehmen an der Landesverlosung teil.



Freiwillige Radfahrprüfung

Auch heuer legten die Kinder der 4. Schulstufe ihre Radfahrprüfung ab. Sie übten schon fleißig mit ihren Eltern das richtige Verhalten im Verkehr. In der Theorie wurden sie von VOL Roswitha Winter unterrichtet.



'Hallo Auto'

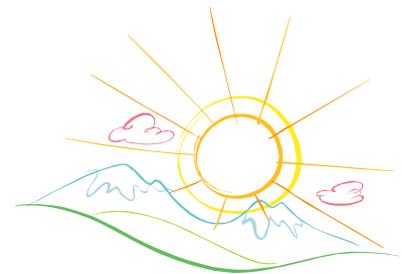
Am 2.6.2008 kam Martina vom ÖAMTC mit der Aktion "Hallo Auto " zu uns in die Schule. In sehr anschaulicher Weise erfuhren die Schüler der 3. und 4. Schulstufe Wichtiges über den Reaktions- und Bremsweg eines Fahrzeuges. Sie konnten selber einen Bremstest durchführen und sich davon überzeugen, dass ein Auto nicht sofort

stehen bleiben kann. Mit Unterstützung der Feuerwehr sahen sie auch sehr deutlich die Verlängerung des Bremsweges bei nasser Fahrbahn. Diese wichtige Information hat sich ganz sicher in den Köpfen der Kinder eingepägt und sie werden sich hoffentlich beim nächsten Überqueren einer Straße daran erinnern.

VOL Roswitha Winter

Mit Bus und Bahn besser durch den Sommer

Pünktlich einen Tag nach der EURO beginnt für Schülerinnen und Schüler das nächste Großereignis: die Sommerferien. Und damit der Weg ins Bad, ins Kino oder zu Freunden bequem und sicher zurückgelegt werden kann, gibt es auch in diesem Jahr wieder das günstige Sommerticket für die Öffis.



Mit dem **ÖBB-Sommerticket** können alle ÖBB-Bahnstrecken in ganz Österreich sowie die Raaber Bahn und die Badner Bahn um 19 Euro benützt werden. Das **Sommerticket PLUS** beinhaltet neben allen Bahnen in Österreich auch alle Regionalbuslinien in Wien (ohne Wiener Linien), Niederösterreich und Burgenland, und das um nur 29 Euro! Für die Bahnbenützung braucht man die VORTEILScard <26 .

Die Sommertickets gelten von 1. Juli bis einschließlich 31. August 2008 von Mo-Fr (Werktag) ab 08:00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ohne zeitliche Einschränkung. Kaufen kann man das Sommerticket bei Bahnhöfen und Lenkern auf Regionalbussen. Sommertickets gibt es für alle, die das 20. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Nicht vergessen: In Wien gibt es für inländische Schüler bis 19 Jahre Freifahrt während der gesamten Ferien!

Nähere Infos zu Tickets und Fahrplänen, aber auch zu den Schülerkarten für das nächste Jahr gibt es im Internet auf www.vor.at und www.vvnb.at

GEMEINDE ST. MARGARETHEN/SIERNING

Bezirk St. Pölten, Land Niederösterreich

☎ 3231 St. Margarethen/Sierning, Hauptstraße 10

: www.sankt-margarethen.at

(02747/3472 📠 02747/3472-17

✉ gemeinde@sankt-margarethen.at

AMTSSTUNDEN - GEMEINDEAMT:

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 17.00 - 19.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:
Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr

SO ERREICHEN SIE UNS:

Bgm. Trischler Franz 0664/301 39 88
Mayringer Renate 3472-12

Gonaus Ulrike 3472-13
Zöchbauer Hildegard 3472-14

Gemeindearbeiter: Thallauer Josef: 0664/86 83 531
Schuhmeier Peter: 0664/73 56 18 99

ÖFFNUNGSZEITEN - ALTSTOFFSAMMELZENTRUM:

Jeden Montag: 16.00 - 17.00 Uhr
Jeden 3. Montag im Monat: 16.00 - 18.00 Uhr
Jeden 1. Freitag im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr

Den **Abfuhrterminkalender** des GVU gibt es auch als pdf zum Downloaden unter:
<http://www.abfallverband.at/stpoeltenland/> Abfuhrtermine/Gemeinde St. Margarethen

BEI PROBLEMEN MIT DER WASSERVERSORGUNG:

Wasser-Notrufhandy: 0664/73 56 19 44

WEITERE TELEFONNUMMERN:

ST. MARGARETHEN

Kindergarten 3500
Volksschule 3550

OBBERGRAFENDORF

Raiba/Anni Bechtel: 05 95005 0038

OBBERGRAFENDORF

Gemeindeamt 2313-0
Standesamt 2313-23
Postamt 0577 677 3200
Apotheke 2224

Polizei 05 9133 3160